

Das überarbeitete Leitbild der Raabeschule (Stand April 2012)

Leitsatz	Umsetzung/ Beitrag der Fachgruppe bzw. des Gremiums
<p>Wir stärken die soziale Kompetenz aller Beteiligten. Wir fördern den respektvollen, freundlichen Umgang miteinander sowie Rücksichtnahme, Toleranz, Gewaltlosigkeit und Teamarbeit.</p>	<p>Durch Formen des Klassenmusizierens (z.B. gemeinsames Singen, kreative musikalische Gestaltungsaufgaben, Bodypercussion, Musik mit Instrumenten), die Anwendung kooperativer Lernformen sowie durch das gemeinsame (analytische) Hören und Reflektieren von Musik fördern wir eine vielfach sehr enge soziale Interaktion, die dazu beiträgt, Toleranz, einen fairen Umgang miteinander, Teamarbeit, gegenseitige Rücksichtnahme und Fremdverstehen zu fördern.</p>
<p>Die Verantwortung für die Schulgemeinschaft und die Inhalte des Schullebens sind uns allen besonders wichtig.</p>	<p>Die alljährliche Aufführung des Schulmusicals, das wir gemeinsam über einen langen Zeitraum im Rahmen regelmäßig stattfindender Proben einstudieren und schließlich zur Aufführung bringen, geht mit einer weit über das „herkömmliche“ Schulleben hinausgehenden Arbeits- und Verantwortungsbereitschaft aller Beteiligten einher: Vielfältigste Absprachen müssen eingehalten und persönliche Einzelinteressen hinter einem gemeinsamen Ziel zurückgestellt werden. Darüber hinaus lernen die Schülerinnen und Schüler sowohl auf als auch vor oder hinter der Bühne Verantwortung für die Gestaltung des Schullebens zu tragen, zählen doch die Aufführungen des Musicals zu den Höhepunkten des Schuljahres.</p>
<p>Wir begreifen Bildung als ständigen Prozess des Forderns und Förderns mit allen Sinnen.</p>	<p>Der Musikunterricht ist so angelegt, dass nicht nur die kognitiven Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler gefördert werden, sondern neben der Analyse von Musik auch emotionale Zugänge, sinnlich-körperliche Erfahrungen und kreative Gestaltungsaufgaben einen wichtigen Platz im Unterricht einnehmen. Gerade das Fach Musik ist auf Grund seiner besonderen Eigenschaften (z.B. auf Grund der emotionalen Wirkung von Musik) und Lerninhalte in besonderer Weise in der Lage, inhaltliche Zusammenhänge und Prozesse ganzheitlich erfahrbar zu machen und dabei für die Schülerinnen und Schüler zugleich einen Gegenpol und Ausgleich zu den stark „kopflastigen“ Fächern zu bilden.</p>

